

Bekanntmachung Nr. 5013

Äquatorpreis 2023

Einführung:	1983 (DRSV)
Form der Auszeichnung:	Urkunde Nadel in Bronze, Silber, Gold Ehrengabe „Äquatorpreis“
Antrag durch:	Verbandsmitglieder
Vergabe durch:	DRV

Vergaberichtlinien:

Der Preis würdigt eine Ruderleistung, welche durch jahrelange wanderruderische Aktivität zustande gekommen ist.

1. Gefordert werden 40.077 km.
Diese Ruderleistung ist durch das Fahrtenabzeichen des DRV für Erwachsene bzw. das Jugendfahrtenabzeichen oder durch die Meldekarte des DRSV (bis einschl. 1990) nachzuweisen, d. h. alle bisher durch den DRV bestätigten Fahrtenabzeichen und die damit erreichte Kilometerleistung, sind durch Einreichen der Fahrtenhefte zu belegen.
Erfolgt die Meldung für das Fahrtenabzeichen über das elektronische Fahrtenbuch (efa- Wettbewerb), entfällt die Einreichung der Nachweise für den Äquatorpreis, da die Daten in efa- Wettbewerb gespeichert sind.
2. Teilnahmeberechtigt sind alle Ruderinnen und Ruderer, welche ab 1949 den DRV-Wettbewerb Fahrtenabzeichen Erwachsene, den Jugendfahrtenabzeichen-Wettbewerb, bzw. ab 1952 den DRSV-Wanderruderwettbewerb erfüllt haben.
3. Der Äquatorpreis (Ehrengabe) wird nur einmalig vergeben.
4. Der Äquatorpreis wird in jedem Jahr anlässlich einer zentralen Veranstaltung (z.B. das Wanderrudertreffen) überreicht.
5. Nach zweimaligem Erwerb des Äquatorpreises (80.154 km) wird eine Nadel in Silber verliehen.
6. Nach dreimaligem Erwerb des Äquatorpreises (120.231 km) wird eine Nadel in Gold verliehen.
7. Meldeschluss für das Jahr 2023 ist der 15. Februar 2024.

Hannover, den 10.01.2023

Moritz Petri
Vorsitzender
des Deutschen Ruderverbandes

Michael Stoffels
Ressortvorsitzender Wanderrudern,
Ruderreviere, Umwelt & Technik